ter

ittert. tät. 9,

lfabr.

Möbel. fb. Netto D|Br. idite en Tage

olgenber Berndt Berndt ille ajs.

efellschaft

unb als

ermann a Bött; — Nr. ters er: 92. ng VII.

## General



# Anzeiger

für Halle und den Saalfreis.

pftr ble gefammte Rebattion verantwortlicht Bit folm Tebte. Abolf finde fen (Inferatentbell), belbe in halte a. C. Rebattion: Bintagartenftrofe Nr. 4a Erbgefcog, Sprechtunde: 4-6 libr Nachmittagb.

Drud und Berlag bon 28. Rutidbad in balle a. C.

Berbreitungsbegirf: Ummendorf: Nadewelf: Beefen, Beeienlaublingen, Beunfiedt, Benchlig, Bitterfeld, Brachfiedt, Brehna, Bruddorf, Canena, Gönnern, Göthen i. Und, Cöllibily, Delih a. B., Diemin, Diestan, Domnik, Dölan, Döllnik, Gisleben, Gieichienstein, Godders Schwolisich, Gutenberg, Pobenthurm, Delbra, Bolleben, Döbnsteis, Schicken, Bedieben, Berbeit, Bungehogen, Lanchfiedt, Langehogen, Lanchfiedt, Langehogen, Loudingen a. E., Chanilho, Anfeienber, Raniel, Dereführen, Berbeit, Belbeburg, Melbehaus, Schalffähr, Schiept, Balleben, Wettin, Jörbig, Zicherben.

#### Die hentige Rummer umfaßt 8 Geiten.

#### Das italienische Königspaar in Berlin.

Dinity, Gisteben, Mierbicenist, Kendath, Krieterleb, Pekaptan, Kalera, Keebe, Cennetvis, Eenben, Alentechen, Orderny, Alentender, Eenberudie, Eenberu, Vierleden, Orderny, Alentender, Eenberudie, Eenberu, Vierleden, Orderny, Alenden, Eenberudie, Eenberu, Vierleden, Orderny, Vierleden, Vierleden, Vierleden, Orderny, Vierleden, Vie

bie Majeitäten die Auchuneshalle und verweilten dort langere Zeit. Bo sich dieselben auf den Straßen zeigten, wurden sie enthusialisich begrüßt. Rach der Riddehr zum Schlosse son Familientatel statt, am Webend große Galaoper. Nach derselben erfolgte die Rüdreise nach Potsbam.

#### Ans dem fande des "kleinen" Alexander.

\*\* Ans dem Jande des "kleinen" Alexander.

\*\* Ans dem Jander eine Bederficher Serbiens, fücht fein Glüd im Spiele nicht böher, als das Glüd, nicht mehr die Königstrone zu tragen. Zedig der Gattin und des Thrones tängelt er, noch dem Schwalenalter fern, im Paris aus einem Diels Kindin in den andern und trägt dei Tagesandernd reiche Bente dein.

Die Heiterteit seines Semeins de und der ist des Geben dem Anderen und ber Angelichen, die ihm aus Belgrad zugehen, dem dert seine Sehen dem Angelichen, die ihm aus Belgrad zugehen, dem dert jehre des geben nicht lichett mit seinem Bater zeigt. Milm wührbe gegenwärtig in Belgrad nicht leines Lebens slicher lein, dem seine personilitäten zeinen Bater zeigt. Milm wührbe gegenwärtig in mehre dem Serbols, Das Schicklaum die alle Sinden auf dem Berten des Bertendist, Das Schicklaum Gelübe, die Andels in Angelichen unf dem Bertendist, Das Schicklaum der Angelichen unf dem Bertendist, Das Schicklaum der des die Stingen Beter vom Stannure des "Schwarzen Georg" einen Präteindenten auf Lager hat, für welche einmal die Glünde fühlagen lann, in welcher er die Terppe binaufigeworfen wird.

Milm dat, bevor er Serbien den Milden lehrt, sein Jams beitellt. Er gab seinem unmündigen Sohne dreit, genaten mit Seine, den geigneithe Namn erigien. um die Känne der Freitlich und Betimart der Angelichen Mehrend des Arbeitens der Verlich im Betimart der der Angelichen Bestehen gelöten der Kagenten ische Serbeite der Weiterland der Milm der der der Angelichen Inderen Weiter der Angelichen Inderen der Milm der der Schien der Kegenten iber Milm der Brüttlich und der Angelichen Inderen Weiter der Milm der der Schiene der Megenten über Milm der der Kegenten über Milm der Brüttlich und and größe Liefen Milm der Schiene der Milm der Verläte der wahre der Angelichen Inderen Schieden der kegenten über Milm der Angelichen Inderen Milm der

But harter Schille.

Remen von Gu fla vanne.

Recht der Gerichung.

E E

einftin Fortf

begüg Atten Die Sterfort

einer habe abgeh Fert

ben b gum 9 Refol

welch duftri

bufteri Lyn nur f Nio Saup orbne

Sand

funbe Orter

tralei

,, G felhe

amte

Mna

Boff

Run

Lant

fanim Der ! rinten Raufi predig Profe

ragen bezieh fonbe

große auf ! Flüg wenig

Sand und t gur B getval ben (

hüter

gange fenbi

Ja

Protitsch ift nun gestorben, und die rabitale Bartei, die immer ragt hat, wogn benn eigentlich die brei Regenten da seien

#### Politifdje Heberficht. Dentiches Reich.

\* Berlin, 22. Junt. (Hofina hreicht.) Sente früh batte ber Kalfer den König von Jealien aur gemeiniamen Jahrt nach der Statien könig von Jealien aur gemeiniamen Jahrt nach der Station Wildpart aus defien Gemäckern im Neuen Nachen dagebolt, vorauf bedie ficht zu Wagen nach der Albihparftation begaden und von dort mittelst Sonderguges die Reife nach Jülter bog aur Beiwohnung der bortigen Schiedperinde antraten. Rachem die Schiedperinde im Sult von Jülterbog aur Hohn der König von Inleiten am Andmittage um 8 Uhr von Jülterbog in Wecklin ein nub begaden sich vom diestigen Undalter Vahnhofe aus, die Festitraße entlang, direct ins hiesige königliche Schloß.

— (Der Teinsfyrund des Kalfers auf feine töutgellichen Gäster) beim gefreigen Festunahl lautete nach dem "Neichssangeher" wie folgt:

anzeiger" wie folgt:

"Der Befuch Gurer Majeftaten bat Meine Frau un nur mit hoher Freude erfüllt, sonbern mit Und freut sich Mein ge-fannntes Bolf. Daß Eure Majestäten die Gnade hatten, von Ihrem schönen Baterlande her die weite Reise nicht zu scheuen, um Uns bier aufzufuchen, beglückt Uns und ruft Uns jum Dant auf. Rich unbekannt ift Euren Majestäten die Halle, die Sie hier beehren Schon einmal war es diesem Sause vergönnt, Eure Majestäten hier ju feben, als Gie Deinem unbergeklichen Berrn Bater bie freunt liche Pflicht erfulten, bei ber Taufe Meiner jüngfien Schwefter, unt als Seine jest icon fagenumwobene Geftalt in ber bollften Fulle Seiner Schönheit und Rraft Ihnen entgegenleuchtete - biefer felber jungen Bringeß, beren Berlobung am beutigen Tage, gerabe bei ber Anwesenheit ihrer hoben Bathen, ju verfunden Mir eine besondere Wefchwunden ift jener Beld, geblieben jeboch find bi Freude ift. innigen Begiebungen ber bruberlichften Freundichaft und Anbanglich deit guifden Unferen beiben Saufern und Uns Beiben. Der Jubel ber Bevölferung, ber Euren Majestäten entgegenschägt und ber morgen aus bem Munde Meiner Berliner Ihnen entgegenschlagen wirb, wird es bezeugen, wie bantbar bas gefammite beutiche Bol es anerkennt, bag Italiens Majeftaten Sich bier eingefunben haben Die blonbe Schmefter Germania begrunt ihre icone Schmefter Stalic Die blonde Schweiter Germania begruft fibr icone Schweiter Jatia umb burch Mreinen Mund begrüßt fie bie Bebein Meiglichten. Mein Glas gilt Ihrer Gefundbeit und bem Bunice, daß es Ihnen wohl geben möge und baß ber Segen Gottes auf Ihnen und Ihren ichfonen Lande ruben möge, welchos fo vielen Meiner Illnetthauer und Reiner Kanteraben zu besonderer Freude wird, wenn es fie aaftlich aufnimmt.

munich annimm.

— (Mit der Berlobung der jüngsten Schwester des deutschen Kaisers, Pringessein Margarethe von Breußen wird vielfachen Gerächten ein Ende bereitet. Ernstlich waren bisher von zwei Berbindungen in Frage gefommer: mit dem russtlichen Eropsierund mit dem altesten Sohne

formirt.
(Folgende Kabinetsordre) ist an das Oberfonmando ber faijerlichen Marine in Ktel ergangen: "Seine Majellät der Kalfer von Nußland haben in Grifillung Meines Wuniches bie Setllung eines Unitrals al a suite der Marine ang punchmen geruht. Ich beauftrage das Oberfonmando der Marine nit dem Hingufigen befannt zu nachen, daß Mich der Amerikangingen befannt zu nachen, daß Mich der Amerikangingen, daß die Marine fich dieser ihr zu Theil gewordenen Auszeichnung fortgesett würdig erweisen wird.

Ich Mich ber Zuversich bingebe, das die Marine sich vieler ihr zu Theil gewordenen Ausszichmung fortgejeht wirdig erweisen wird. Der Herne Kastelmung fortgejeht wirdig erweisen wird. Der Herne kastelmung fortgejeht wirdig erweisen wird. Der Krenkeiter des Johanniktage, Freitag, den 24. Juni, in der Kriche zu Sommeidung mehrere Krenktiter des Johanniktsogen Freitag, wird am Johannistage, Freitag, den 24. Juni, in der Kriche zu Sommeidung mehrere Krenktiter des Johanniktsogen kriterische Schweititer des Krenktiter des Kriterische Schweititer dieses Ordens ab in Witterschmen. Unter biesen besinden fich zerzog Aftolaus don Wüsterische Seineral der Akmeeforde, Kentend ber Kriterisch zu Solms-Barnth-Klifckdorf, Schwiegerschn des Kriterisch zu Solms-Barnth-Klifckdorf, Schwiegerschn des Kriterische Zumekonken.

— (Der Arbeitisch off für den Bundesrath demudcht ein Vollage über die Kriterisch der Anzugen werden hunderlichssehn Ritter an der Kriter thektnehmen.

— (Der Arbeitisch off für den Bundesrath demudcht ein Vollage über die Reugekaltung der Laubwirtssich aftische Statistift und ein Kintungt won Bestimmungen für der Wiederstah demudcht entschehen.

— (Das Heiner der Arteiltäten Vollagen werden der die Sigung die in diecker der Seigentwurf über der Kleinkung wegen ab Vollagen und der Kreisenkungen wegen an das Albgeordietenhaus zurück.

— (Ju n einen Mittiatvorlage) schricht die "Hoften und meist nach den Beitafien bleiben ump, das gefech weiter, was ihrer Berantwortung überlassen bleichen umb. Die John der Anderschaft und der Geschaft werden.

— (Arbeit der Gentwurf eines neuen bentschaft werden sollen und wiede, der Schuler der Kreisentwortung überlassen bleichen und wird. Die Feldplässen werden, in Keiden und Kriteria und Kreisen und Kriteria der Schuler der Schuler der Kaber-Algemeinter errichte werden sollen der Gentwurf eines neuen bentschaft werden sollen der Gentwurf eines keinen berückte werden ist. Der Kleibernungen wegen an das Abgeordierende kein werden.

— (Die Riebertlage bes deutsche und Kreisenst de

fort die genaue Berluftziffer angegeben werben, immerhin werben 60-75 Mann an Tobten und Berwundeten zu zählen fein. Her von Billow ist 1864 geboren und feit 1885 fast ummterbrochen von Bulow ift 1864 geboren und seit 1885 sat munterbroden in Diagrita. Pur ber Kilmanbscharo Station, auf welcher ber Reichssommisson werden bei der der der ber keichssommisson Bellow vererteten wurde, befand sich mit Ansnahme einer Leinen Besahung von Wassund bei Gribwebel Mynarasig und 20 Mann; die ganze 1. Rompagnie der Schutzunge, bestebend mit 2 Offizieren (von Bilow und Wassinam), 8 Interoffizieren (Sergeant Wilhelm, Iluteroffizieren Vordet und bie Mann.

(Die von Bellow und William), 1 Lagarethgehilfe (Wieft) und 160 Mann. 80 Mann. (Die nächsten Aufgabenbes Ultramontanismus

(Die nad fen Aufgaden Des Bittanburtantonum bal fit bie "Germania" in ibrer Ginladung gum Abonnement auf bas uddite Bierteigabr Revue paffiren: Abwebr bes "tatholifden Boltes" gegen bie "iberall" gu verfpürende Reilurfampfinit; Bereteibigung ber "dietlichen Schule" burch des "tatholifde Bolt"; Ridfifihrung ber verbanuten Orbensgenossenschaften, Erwerb ber "vollen, ungefemalierten Freiheit ber Kirche auf allen ihren zu

(Bahrend ber Bertagung enbgültiger Be

erflärte Leontine fich bamit, wie mit bem bafür geforbertei Breis gufrieben und gablte einen Monat im Boraus. Dami

Artels aufrieden und zahlte einen Wonat im Boraus. Damit war Fran Hart berubigt. Sie hatte ihr Geld, moraulid war ipre Mietherin, dofür hatte fie ihre Augen, was wollte fie also mehr. Sie war so zufrieden nit dem Geldäft, dah iie dem Fränkein Schmidt, so mannte sich das junge Nädden, ohne daß diese es erst ausdrücklich verlangte, ein träftiges Abendessen die Gedieden, so fehr versächeden von den Ungebungen, die Leontine bisher gefannt hatte und gewohnt geweien, die Leontine bisher gefannt hatte und gewohnt geweien, die Leontine bisher gefannt hatte und gewohnt geweien, die Augenflichtigen der Fran Hart auch war, es war dog ein Justucklich gestigt und körperlich ein zi tiefes Vedürfrüß nach Augendlich gestigt und körperlich ein zi tiefes Vedürfrüß nach Augendlich gestigt und körperlich ein zi tiefes Vedürfrüß nach Augendlich gestigt und körperlich ein zu tiefes Vedürfrüß nach Augenflich gestigt und körperlich ein zu tiefes Vedürfrüß nach Augenflich gestigt und körperlich ein zu tiefes Vedürfrüß nach Augenflich und der Vedürfrüß den der ihre keinen gliebernach und auch ihre Betöftigung fürs Erste beforgte, ließ nicht undeutlich ihr Erstannen über Leontinens Untdätigfeit merken und auch ihre Augen die Rechnien gliebe Vedürflich ein den dach die Rechnien für die gemachten Ausdrachte den der den der den der Vedeurien glir die gemachten Ausdrachte den der den der Vedeurien glir die gemachten Ausdrachte den der de tag ipr Explanten iner Lecturens intimatigert meter nur brachte ihr auch bald die Rechnung für die gemachten Aus-lagen. Da merkte sie benn zu ihrem Schrecken, daß ihr Gelbvorrath gar nicht so bedeutend war, wie sie sich ovrge-kellt hatte. Die Beise, die Bezahlung der Wohnung n. s. v. hatten ihn ichon siehr zusammengeschmolzen. Garberobe nud Bässe mußte auch beschöft werden, dem sie hatte, um ihre Tickt nicht zu erlichten werden, werden wirtenammen und biese. Flindt nicht zu erschweren, wenig mitgenommen und dieses Wenige war auch für ihre jetige Lebenslage nicht geeignet. Als sie sich in dieser hinsicht angemessen versorgt und Ma-

All jie fich in biefer Hunde angemeisen verforgt nib Material zu Handarbeitein, mit denen fie etwas zu erwerben gebachte, sowie Mal., Zeichen und Schreibntensilien eingekanft hatte, war ihr daares Selb zu Ende.
Ihre Versiche, durch ihrer Huben Arbeit etwas zu erwerben, sielen tläglich aus, sie fand nirgeuds Absaf für Arbeiten, nirgends wollte man ihr Ansträge geben, und seher Tag stellte seine ganz bestimmten Ansorberungen an ihre Kasse, um so mehr, als sie, so sehr sie sigu

ichränken glaubte, boch noch eine Menge Dinge für unent-behrlich hielt und anschaffte, bie in ihrer Lage ein großer Burus maren.

So fdwanden bie Tage und Wochen, und bamit fdwan ein Schmudftid nach bem andern, das fie entweber felbf verkaufte ober zu Gelb machen ließ. Manche und gerad die werthvollsten Schmudftude ließen fich aber gar nich vertagien, fie waren fo eigenartig, daß fie fofort Berbacht erweckten, und es hätte nicht viel gefehlt, fo wäre Leonitine eines Tages festgehalten und der Polizei überliefert worden, um fich auszuweifen, wie fie in ben Befit einer Agraffe bon Berlen und Umethuften gefommen fei.

Der Tag fam heran, an dem fie nichts mehr zu ver-ufen hatte und nicht wußte, womit fie die nächfte Rechnung bie ihr Fran Hart mit großer Regelmößigteit zu prafentiren psege, bezahlen sollte, dazu kam noch, daß ein Zeitungsblatt, das ihr in die Hallen eite, einen Anfruf enthielt, der neben einer recht genanen Beichreibung ihrer Person eine aniechnliche einer regt gelatien Belgreibung ihrer Perfon eine aniedniche Summe dempienigen verfprach, der iber ihren Angentall Anskunft zu geben wisse. Sie kam sich vor, als sei ein Preis auf ihren Kopf geiet, als sei sie für vogesprei erklärt, wind blidte Joden, der ihr auf der Straße begannte, schau darauf au, ob er sie nicht erkenne und ansliefere.

Sie hatte ihre Wirthstente gebeten, Riemand, ber nach frage, Belgich über ie gu geben, wer bürgte ihr aber dafür, daß sie das auch thaten? Mußte sie nicht vielmehr erwarten, der Schueider nub seine Fran würden, sodald sie den Anfruf erblidten, darauf kommen, daß sie die Gesucht seit, nud sich die ansgeschte Belohnung verdienen? Bon Zenten diese Staudes wur dog sieher nichts Anderes gu erwarten, wenn sie selch in ihren Staudesgenoffen so herbe Errekonern kotte mechanisch wirfen. Grfahrungen hatte machen muffen.

(Fortfebung folgt.)

24. Sunt.

seiben Monat des Jahres 1878.

\*Reipsig. 22. Juni. Began Beleidigung des sächsischen dendages durch einen die Aussigliefung Liebliechts aus dem Ausdage friiffrenden Artifel verurtheilte das Laudgericht den Redatteur Thiele von der Burzener Zeitung zu zwei Wonateun Cefäugniß.

\* Jüterbogt, 22. Juni. Der Kaifer und der König von Italien trafen um 10 Uhr bier ein. Sie wurden auf dem Bahnhofe von dem frumandirenden General v. Meerscheidschießlitessem empfangen nun dem den fich zu Wegen nach dem Schießliche, von sie der Schrift ein der Schießlichen und der Schießlich von fie der Schrift von Meiningen, der Erbgroßberzog von Baden und der Schießplagfommandenr erwarteten. Um 101/4 Uhr begann das Schießen

Schieben.

\*\* Pofen. 22. Juni. Die babijche Kommifjion, beeind aus Ministerialrath Buchenberger, Oberregierungstraß
btin, Landbugsähgeordneten Frank und gandwirtschaftspetter Jungshans aus Karlsruch, ist zur Beildbitgung
Unfiedelungsbegirfe heute bier eingetroffen. Insbefondere
ie Beschäftung der würtembergische un Antebelungen in
Proving Hofen Gebiefe für babisch Außsauderungslistige
ist er Existenzbedingungen gegeben sind, als bei transeausigden Unswenderung Andtin, Bandtagen.

Deljete Esticuloscommung.

- Darmftabt, 22. Juni. Die gweite Kammer genehmigte mit 31 Stimmen bie Erböhnug der Ctvilliste des Großbergogs auf 1,200,000 Mart. Die Regierung hatte 65,000 Mart nicht

geforbert.

\* Bad Somburg, 22. Juni. Jun biefigen foniglichen Schloffe find heute bie Berlobungsfeier ftatt, nachbem Pring Friedrich Aarl bon Hoffen geftern Abend was Boebbam, wo er fich perionited bie Einwilligung bes Kaifers geholt hatte, zurüd-

geregt, war.
\* München, 22. Juni. Den neuesten Mittheilungen gufolge tommt Für it Bismard bestimmt bierher, und zwar Freitag fruh 1 Uhr 22 Min. mit bem Orientegrefgug.

#### Defterreichellngarn.

\*Reichenberg, 22. Juni. Der Strife ber Glasperlen-arbeiter des böhmischen Jiergebirges ift thellweife beendet. 1000 Arbeiter haben, da die Lieferanten die Mindeflichne be-willigten, die Arbeit aufgenommen. 20 Strife-Kontrolleure wurden

#### Frantreich.

\* Paris, 22. Jami. Parifer Aldter sichen sich über ben Besind des Italienischen Königspaares in Berlin damit an trösten, dos sie wieder einwal die Nachricht verbreiten, der Jare beobsindie im Lanfe beies Zohres eine Begegnung mit Carnot in Baris. Dies Andricht ist natürlich iest so falsch, wie sie es früher war. Doch erwartet mus die Jarin bestimmt mit dem tranken Größfürsten Georg in Schörnarkeid, wie ihm der Angleich angleich der Angleich angleic

sparis.

\* Montbrison, 22. Juni. Am Ende seiner heutigen Ber-nehmung ingte Kanacholt: "Ich opfere mein Leben für die Auarchie, ich vertheibige mich mur noch, um der Auarchie zu nützen. Gewiß ist, daß die Auarchie nie brechen wird."

#### Großbritannien.

\* Bonbon, 22. Juni. Glabftone pflog geftern eine langere Befprechung mit Juftin Dac Carthy, Dillon, Sealb und

h bes nzelnen eeignete Wan ens ber werben lbleiben werben

hat bie er Res

nbor= ausge= itungen laffen. Befchlag burch Bolizei

groben ten fich Mithin

entschen erartige in bems

cht ben u gwei

Rönig

auf bem

egplage, Baben begann

n, be

nigerath

hichafts-tigung tesonbere ingen in g geben gsluftige trans-

migte gherzogs rt mehr

Schlosse Bring dam, wo

für ben , welchen gestrige und wird

Der alte iffen ges Beweijen

Beweifen.

1 laffen.

wationen
eichifchen
gewickelt.

Ren halb=
ifchenfall

Dieging wärtiger

Franz tig. Als ard vor-iefer Be-iftliche

eenbet. Shne bes

iber ben elin baseiten, ber ung nit fo falfch, bestimmt ich.

hworenen büchtern.

duchtern.
eines in
bie Bers
1 Kampfe
rung zur
11 morgen
Bu ben
t Gewalt
auf euch
hiften in

beffer ges ontbrifon igen von

gen Ber-für bie gu nüten.

e längere

Kr. 145. Preitag
exton, um fic vor Erlaß seines Ablaufrufs mit den hern der Anthaunelliten iher gewisse Bunter des neuen meruleplaus zu versählichen. — Sdamberlain uself deringstüngt zu eine der eine kerfelene. Samberlain weif darin mit Genagtdung fi die im besten Simer des Wortes "tressinnige Geschagedung rumionstischen Sagterung dien. Dant dem festen und zugleich Fribnischen Gessie wert werden der ihre aussetzigen Politif sei die Negterung in Tande gewesen, ihre gange Antwecklamstei den inneren Angesegnischen zu wohnen. Das Ergednisch der minorischen Vollein zu einer Allegenschieften zu eine keine die Erksiehlichen und gebelischer zu, als seit Jahren. Das Jugsständisch wisten wirde der andere Reformen warten. Unter diesen Untstäden müsten aber andere Reformen warten. Unter diesen Ilmitänden wirde Somernie die Zuterssien Gerösstrichen. Soffentlich wirder der andere Geschien Frande geschien Kollein und der Schieden Arlands gefährben. Soffentlich wirder des gestands eine Kollisis, welche England entehren, Frands im Gesahr bringen und alle Hauft und erkalte einstmung ertätzen gegen eine Politist, welche England entehren, Frand in Gesahr bringen und alle Hauft und eine Politischen einschen einer Franken und des Verlausste

Freitag

#### Orient.

Srient.

Sofia, 22. Juni. Die bulg arische Antlageschrift bestäglich der Ermordung Beltscheus fiellt sicher, daß das Altentat Stambul von gegolten bade, durch dessen werden undurch vor bei bei der bei Undurchten ber Andsfordungen der duschen Lodung herbeigesihrt werden istlike. Die Rachfordungen der duschafte bled, Der Antrieb mud des eise it lange geplanten Michalse bled. Der Antrieb mud des erforderliche Geld wären vom liemtschen Wolfderitsbereine in Odesse ausgegangen, wobes ein gewisser Sowiedung Milarow einer der Husseldmung vorgefunden, vonach eine Milarow dasschaften Verlammung beichoffen dat, auch dem Prinzen Ferdinand mittelst Revolvers oder Dolches zu tödten mittelsprechtung verschen der Antrieb und den Prinzen

#### Mmerita.

\*Chicago, 22. Jani. Der Beichlus-Aussichuß der bier tagenben bemofratischen Konvention ift geföldet und Bahard amm Präsiden Konvention ift geföldet und Bahard mit Präsiden konvention über der vorgeschlichen Konvention kreicht in der im Reform des Holterists und die Herabitehung der Eingaugssölle anf eine Hespenkirtewische erforberlich ist, aus. Die Delegirten der Keger verlaugen die Aufnahme einer Alausel, welche sich gegen des Ahn dereis aushpricht. Meinungsberschiedenheiten zeigen sich nur bezitglich der Silberfrage.

\* Mis Janetero. 22. Juni. Nach neueren Nachrichten Kio Kraube beherschen die Auchäuger den Andrichten alle Guntzfläch, sowie die übrigen bedeutenden Sidde. General Tavare ochnet in Jage die Esquapartei, die den Ort zur zeitweiligen Honder in den bereicht genopartei, die den Det zur zeitweiligen Honder in dem bereicht geforen gedörtet wurden, and an anderen Orten tamen Zuspan vor.

Wer eine Unterbrechung in ber Zuftellung bes "General. Anzeiger" burch bie Poft beim bevor, ftehenben Quartalstwechfel vermeiben will, ber wolle benfelben fob ald wie möglich bei dem betreffenden Boft-ante beftellen. Unt diejenigen auswärtigen Postadonnen-ten, welche bis fpätest end 25. Juni den "General-Angeiger" wieder bestellt haben, fönnen verlangen, daß ihnen unfere Zeitung vom 1. Juli ab pünktlich von der Boft geliefert wird. Wer fpater bestellt, muß nach den Bott geltefert wird. Wer iparer bestellt, muß nach den amtifichen Bestimmungen für Rachlieferung der erften Rummern des neuen Chaurtals eine besondere Gebühr bon 10 Pfg. begahlen. — Jede Postanstalt und jeder Landbriefträger ift berpflichtet, Abounementsbestellungen (Rr. 2352 der Postzeitungslifte) anzunehmen.

#### Lokales.

Beriedung von Schmatischen umd folderen Gegentänden dingu, nelde wie Bertischeife bedinicht, verben, alle feiner Begeltünderfie bedinicht, wie die Aberligene der Bertischeife bedinicht, wie die Bertischeife bedinicht verben, alle feiner Begeltünderfie bedinicht, wie die Bertischeife verben, also feiner Begeltünderfie bedinicht, wie die Bertischeife verben, also feiner Gelüfterufige bediefen, wie die Bertischeife verben, also feiner die Gelüfterufige bend Ausschung der Bertischeiftung eine Stüderfiedung eine Pülweiftigers dem 20 Pi. auf 1 Avo. des Betrags ermäßtal worden. Zollbertäge die die no von Abschung der Bertischeiftung eines Pülweiftigers den 20 Pi. auf 1 Avo. des Betrags ermäßtal worden. Zollbertäge die inten auch – durch Almendung des Bertaderns der Krantzettel – vom Abschung der eine ist und ein den den alle Ländern auch alle in Bertischländern auch alle in Bertischländern auflätig, überall der in eine jungen fonut feit geste Mindelbetrag von 40 Pf. in Begfall, so daß für 20-Will. nur 20 Bi. etaboun werben. Zeigenwische Beitweit und feit allen Bereinständern zusätäg, überall debin, wo sich Staatskriegraphen besüben. Zen Beitsacken der in der den die Kontang des gesten. Die Chind in die Schwing desiden. Die Cintalitäge ist des Gestellungs des Gestellungs der Wiederleit und bestellung des Gestellungs des Gestellungs der Wiederleit und des Gestellungs des Geste

Ciabtische Aommissionen.
Bauskommissionen.
Bauskommission. Is. Nachmittags 5 Uhr im Unitsimmer des Herrn Etabtsaurald Podausen.

Tage Sord nung.
1. Gutlastung der Nachming der Nachmige des Sübfriedhofs.
2. Nachsionsanichlag dert. den Bau der Boltsschule an der Lessings

2. Reintlingung vert vert Can frage.

3. Desgl. an ber Schilfersträße.

4. Bauliche Umänderung an ber Heizungsanlage in der Bolfsschule an der Auchenstraße.

5. Kenntnignahme von den Zeichnungen der Beiträge zu den Kolten des Durchbrucks der fl. Mitichtraße.

6. Genehmigung eines Bergleichs detr. Abtretung den Land zur Gerentlichen.

Koffen des Durchbruds der fl. Ulrichtrage.
6. Genedmung eines Bergleich der, Metretung den Land zur Grünftraße.
7. Koffenandidag für Berbreiterung der V. Bereinsstraße.
8. Erdauung einer Desinfeftionsdausstalleit.
9. Koffenandidag zur Girnichtung der Fleischallen im Schlachtebunde.
10. Desg. zur herstellung eines Unterluchungsplaßes und einer Beiehvange.
11. Bluchtinterregulierung für die Bädergasse.

#### Mus bem Bereinsteben.

feiern die verbundenen Bereine ihr erstes Berbandsjabrebfest. Der Fesigottesdienst findet um 5 libr in der Marktlitche statt; die Bredigt ihn Der Baltor Delins in Merfedurg übernommen. Gine Radifete mit Aufprade umb delimantoriden und mulitaliden Barträgen wird um 8 libr Noends im großen Saale des "Bring Cart" gesbalten werden.

madl eingenommen wurse, vem jus venn im vernigen anlädiel Somisverpingen anlädiel. Osjaile Berein veranlädiet am nächten Somisden beim eines Som merfeit. Die Heilindmer begeben fic mit
Gondelin Nachmittags 4 Uhr unter Minischelletung nach der Saufdielsfernarer, wolfelb Gonectt, Antiprack, Lompionag, am Kaffersberfinal, und Bull flattfindet. Ill 2 Uhr wird der Derr Dr. B. Förfler eine Antiprack batten. Mis Leitzig, Lreiden, Machalung, Destau,
Stig, Aussigniels und Gisteben werden zahlreiche Theilungur eins
terfen.

#### Telegramme und lette Nadreichten.

Brivattelegramme des "General-Anzeiger." × Wien, 28. Juni, 11 Uhr 5 Min. Borm. (Telegramm unferes Korrespondenten.) Dem Ausstellungsbirettor gegenüber fagte Bismard wörtlich: "Ich fühle mich wohl in Wien, fehr wohl, mir fcheint, daß Wien eine gludliche Stadt ift, glud-

licher als viele andere Städte.

L Paris, 23. Juni 10 Uhr — Min. Borm. (Telegram m unseres Korrespondenten.) Ravachol wurde in Monsbrijon zum Tode verurtheilt; Beala und Soubere sind freie

Bolffe telegr. Rorrefpondeng-Bureau.

#### Die Dieberlage in Oftafrifa.

Die Viederlage in Optafrifa.

W.B. Berlin, 23. Juni, 11 Iller 10 Min. Borm. Aus Dares Sealaam it folgende Meldung eingetroffen: Unteroffizier Bartel, der felöft verwundet ist und Logarethgestüsse Bie felder der Moschie in Gefecht ftatts gefunden, wobei der Ehef Buelow, Lieutenann Wolfrum und 20 Tudancien gefallen find. Die Unteroffiziere Bucher nud Bittis och halten mit 64 Mann die Killmandscharossian. Die von Dares Sealaam abgesandten 180 Mann Versätzung sind in Tanga eingetroffen und sofort im Junere birgirt vorden.

Debefchen-Bureau "Serold."
D. B. H. Petersburg, 23. Juni, 9 Uhr 20 Min. Vorm.
Rach dem "Weftult Finansson" find die Ernteanssichten in vielen Gomernements schlecht. Die aufänglich geten Hoffmungen in Kalau, Sammara und Wiglata sind fart gesunten. Der Fristeadprin und ist in einzelnen Gomernements wegen des Viehmangels

\* Gibing, 22. Juni. In Rudenau bei Tiegenhof find vier Bohnhäufer abgebrannt. Der 76 jahrige Arbeiter Beder fanb

Das battantiele ergant aus Dem June Guodpei, im be berede auch ber Papft wieder von Rom Beift ergetien.

\* Amferdam, 22. Juni. Der Empfang ber beiben Königinnen in Groningen, wo fozialifities Kundgebungen angefündigt tworben voren, von großartig. Die begeifterte Bolfdunger hunte die Pferde aus und zog ben Bagen bis jum Palaft. Die Sozialisten liegen ihre Prochfwerfammtung absgare. Die Bolgisch ebwach bie Saufer der Groninger Sozialistensführer, um diese gegen die erbitterte

Dauler ber Grounger Sozialifeiniger, im biefe gegen die erbiterte Bolismenge gu ichinen.

\* Baris, 22. Juni. Die frangofifch italienische Liga gu Toulon bat befchossen, im Protest meeting gegen ben Dreibund abzuhalten und hierzu auch Cavalotti einzuladen. Mehrere frangösische rabitate Deputirte sowie ber ehemalige Premierminister und jesige Senator Goblet haben ihre Theinahme gugesagt.

\* London, 22. Juni. Gin Englander Ramens Fifder bat fich in Monte Carlo, nachdem er bort vierzigtaufend Bfund Sterling verfpielt hatte, ericoffen.

## Im Preise ermässigt! Damen = Mäntel,

Jaquettes, Capes, Umhänge, chenfo Mädchen-Mäntel und Jaquettes Verkauf wie bekannt zu allerbilligsten festen Preisen.

Brummer Benjamin ellridett.



## Geschäfts - Verlegung.



## nach Grosse Ulrichstrasse 8

verlegt und bitte meine werthe Kundschaft, die im alten Lokal übergebenen Sachen in meinem neuen Laden

rosse Ulrichstrasse 8

abholen zu lassen, gleichzeitig ergebenst ersuchend, mir ferner gehabtes Vertrauen zu erhalten und im neuen Geschäftslokal zu überbringen.

## Bernhard Dalichow.

Chemische Wasch-Anstalt und Färberei.

#### Geschäfts-Eröffnung.

Mit bem heutigen Tage eröffne ich Zaubenftrafe 23, I. eine Special-Werfftatt für Reparaturen und Renarbeiten.

Bei geitgemäß billigen Preifen versichere ich sauberfte und gewissenhafteste Ausführung jeder Arbeit.

August Heckel, gepr. Uhrmacher.

Bon heute ab fteht ein großer

Banrischer Zugochsen

preistwerth bei uns gum Berfauf. Salle a. G., Marienftrafe 1a. Gebr. Friedmann.

Großer Schuhwaaren - Ausverkaut

Wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts 25 % unterm Einfaufspreis. Auch sind daselbst mehrere Wirthschaftssgegenstände billig zu verkaufen.

fr. Schwarz,

Ceutidenthal.

Fussschweiss-Mittel.

dasselbe ist von ausserordentlicher Heil-kraft bei wundgelaufenen Füssen, Fuss-Folge übermässigen Schwitzens Henden übermässigen Schwitzens Henden lästigen Jucken. Auch be den üblen Geruch der Füsse in kurzer Zeit. Vorräthig in der Löwer Apotheke, Halle, à Fl. 2,50.

Bur gefälligen Notiz!

Wegen vorgerüdten Alters und gänzilcher Aufgabe meines Geschäfts rfaufe meine Waaren zum Selbitfostenpreis. Lamas sowie Lüstres allen Farben sogar 10% unter dem Einfausspreis. Landsberg, Bez. halle a. E.

L. Sackewitz sen., Webermeifter.



#### Gasmotorenfabrik W. Hees,

Magdeburg-Sudenburg.

Hees neuer Patent-Gasmotor, Modell 1890. lleber 3000 Egemplare meiner Konftruftionen im

Ginfachte, folibeste und bemähre Konfruktion. Geringfier Gaeberbrauch. Leichtefte Inbetrieblegung und guber-läffigfler Gang. Leine Barting mobrent bee Betriebes. Brofpekte und Zeugniffe auf Bunich.

## Zahnärztliche Privatklinik

täglich 11—1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Auslagen. Halle a/S., Geiststr. 20, II. Etage links.

Sobba aufholstern (7 Mt.). Matrasen (3,50), Tapeşteren (Sid. 40 Kig.), Gar-binen mit Kiragen (40 Kig.), fertigt fauber L. Damme, Körgafie V. Frinch größe Brod bon reinem Nog-gen V.2 E. für 1,50. 66 liefert die Häderei Zchülershof 12.

br. Kroppenstädt Märferftr. Halle a. S. Gr. Märferftr. Möbeln und Polsterwaaren Gebr. 5 Gr. Märferftr.

in allen Dolgarten vom einfachten bis feinften Genre.

Compl. Minfterzimmer zur Alnficht.

Gigene Tifchfer und Boifter-Berffellen.

Billigste, aber feste Preise.

## Desinfectionsmittel.

Carbolsäure, Chlorkalk, Desinfectionspulver, Eisenvitriol, Zimmer Desinfectoren empfehlt äusserst preiswerth die Drogenhandlung

## F. A. Patz,

Gr. Ulrichstr. 10, neben Mars-la-Tour. Brod 4 Bfb. 50 Bfg., Westenbrode à St. 65 Bfg., liefert Otto Molz-hausen, Bädermftr., Mansfelberftr. 4.



Prospecte durch

Extrafeine Cafelbutter Theebutter

nach Wiener Mrt täglich 2 × frifch gebuttert, **Dampfmolkereibutter** orragend feiner Qualitat.

F. H. Krause, Gr. Illrichftrafe 24.

2003 Paar Sonntagoflicfel à Paar 6 M. 1120 Prima Stoffhosen 1201 8, 4, 5, 6 11. 7 90. Teinfie Pfinafinuiter, 850 Enig ff.

Jacket-Anzüge für herren, das Jacket-Anzüge für herren, das Stüd von 9 M. bis zu den besten. 3000 Baar Arbeitere u. Waldholen,

Renners

ftes Dall. Gin: n. Bert.: Geich. Leipzigerftr. 44.

Alfad. Lehranftalt I. Ranges für feine Damenschneiberei.

Actefete Inftint am Plage, beste Empfehlungen. Enstem der Bert. Afddemie. Grindl. Untertigt im Maginchmen, Schnittseichnen, Aniertsgen. honorar mäßig, zastlbar nach Erfolg. Auf Damen böberer Stünde Brivat-Gurse. Ausvärtige erhalten gute Benfin im Jonie. Brobette grafts und franco.

Clara Martini, Wisselnstraße 21, I.

### Verein für Volkswohl.

IX. Abiheilung. Arbeitsftätte. Befullungen mit fleingemachtes Brenuhol3 werben erbeten an ben "Berwalter Helbing, Arbeitsftätte au ber Male". Es toftet:
1. Rammueter frei Gelaß 9 M. 50 Bfg.

1/2 " " 5 Mf.
1/4 " " 5 Mf.
2 Mf. 75 Pfg.
1 Sterb ab Play 40 Pfg. 1 Bündel Kienbolz 10 Pfg.
Die Archelsklätte überniumt das Alopfen von Teppiden und ftellt Arbeiter zu jeder Art Hansarbeiten, auch Straßenkebren.

## Henkel's&lcid; Soda

bestes, billigstes, unschädlichstes Waschmittel. Wir warnen vor Nachahmungen, welche fast werthlos u. schädlich für die Wäsche sind.

Henkel & Cie., Düsseldorf.

**\*** 

Soolbad und Sanatorium

Wittekind

\*\*\*\*

Babnstation gamens. 23ad Fosibilis und Ferniprechtelle am Grt.

Marientowis.

Nachter auf der Angeleiche am Gert.

Angeleiche auf der Angeleiche auf der Angeleiche auf der Angeleiche auf der Angeleiche Angel

Provinz Sachsen. Eiseli-Moorbad Schmiedeberg-PostbezirkHalle als. Eisenbahnstation Pretzsch a Elbe d. Wittenberg-Torganer Sec. Bahn, 6 Kilometer. Vorzügliche Erfolge bei rheumat. u. gicht. Leiden, Contracturen, Lähungen, Bleichsneth, Haut., Nerven- u. besonders Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. — Durchaus mässige Preise. — Beginn der Saison 2. Mai. — Prospecte gratis und franco. Nähere Auskunft ertheilt die städtische Badeverwaltung.

bei Halle a. S. die Bade-Direction.

## Karl Pritschow.

Halle a. S., Albrechtftrafte — Ede Geififtrafte, empfiehlt feine beiten seingerichtete Buch bruderei gur ichnellen u. billigen Unsfertigung aller

Buchdruck-Arbeiten.



Großes frästiges Schwarz: Brod, I. und II. Sorte, mpfiehlt Otto Hünel, Horz 34.

Künstl. Zähne, Sind 3 Mf., fest fcmerglos ein, gebaraturen, Blombiren, Babn Rob. Pfaudler, Db. Reipalgerftr. 80. Ging. Ruraes

### \*\*\*\*\* Holfteiner Grasbutter,

practivos im Geschmad, à Psp. 1 Mt. 10 Psg.

Butterhandlung Alter Markt 4. H. Fischer.

Rich. Heinze,

Dampf-Kaffee-Röfterei, Mansfelderftr. 7.

Meine fich bereits allgemeiner Beliebtheit erfreuenden Kaffees, welche forg-fatig auf Gefcmad und Reinhelt geprüft find, gestatte ich mir hierdurch noch be-jonders zu empfeten. Setreng reelle Beblenung.

Platurheilauftalt Naumburg a. S. (Borfadt Grachith), ihplijd und fiaubfret am Saalufer gelegen. Unwendung des gelammiten ydvijartiiden heitverfahrens. Sebr guite Erfolge. Prophecte graits. Begilder Lefter:

C. E. Wagner. Dr. med. G. Zenker, pr. Arzt,

Soolbad Sulza i. Th. foette und Austunft durch bie (Station Stadtsnlza d. Thuringer Staatsbahn.) und bie Badebirettien.

Dr. Martiny's Cur- und Wasserheilanstalt in Bad Liebenstein (Thuringen). Gegr. 1840. Altrenommirte Austait. Hydrotheraple, Hell-gymnastik, Massage, Electricität, Diätetische Caren, Nervenkranken bes empf. Geöffinst 1. April.—November. Prospecte durch den dirig. Arzt Dr. Fulles

Kinderheilanftalt gu frankenhausen (Kuffb.) i. Ch.

gröffnet am 13. Mai bo. 30. Brofpecte auf Berlangen fostenlos burch bie Borfteberin Frl. Minna Hankol.

